

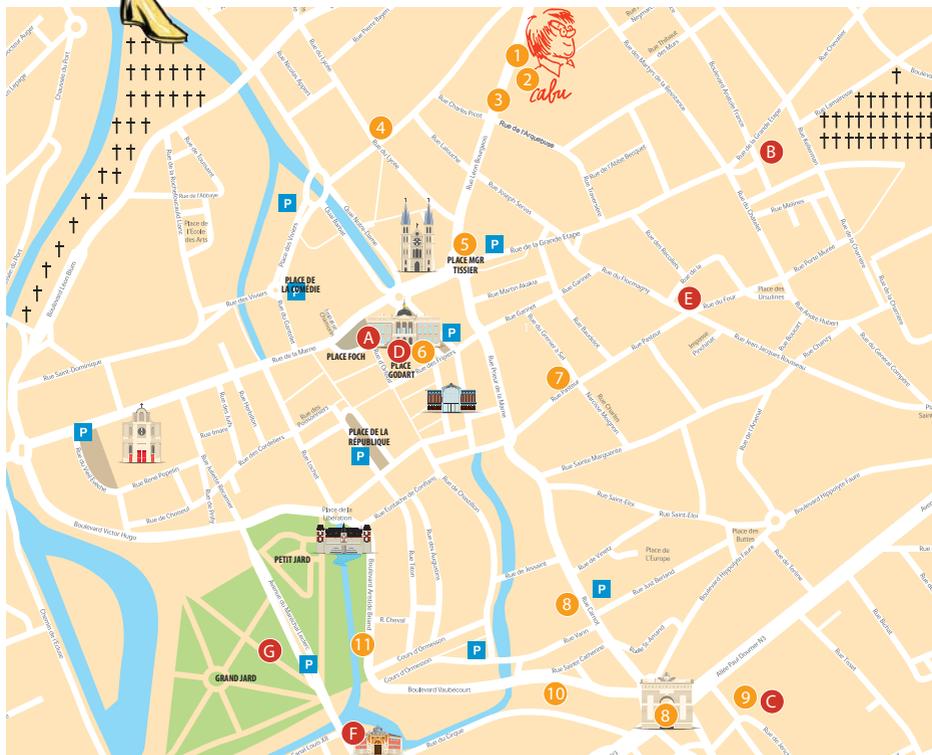


Guten Tag!

Ich heiße Gabriel.

Und ich heiße Emma.

Entdecke mit uns die schöne Stadt Châlons-en-Champagne und ihre typischen Persönlichkeiten. Auf ihre Art haben sie alle Spuren in der Geschichte von Châlons hinterlassen. Beobachte um dich herum, löse die Rätsel, beantworte die Fragen und begleite uns auf unseren heldenhaften Abenteuern! Wenn du dich zu einer Adresse oder einen Ort begeben musst, zögere nicht den Plan zu benutzen.



ZUSAMMENFASSUNG DIE BERÜHMTHEITEN VON CHÂLONS

1. NICOLAS DURAND	4
2. JEAN CABUT	6
3. LÉON BOURGEOIS	8
4. PIERRE BAYEN	10
5. MONSEIGNEUR TISSIER	12
6. PIERRE DAC	14
7. JULES UND MARGUERITE GARINET	16
8. MARIE-ANTOINETTE	18
9. NICOLAS APPERT	20
10. ÉTIENNE OEHMICHEN	21
11. CHARLES HERMANT UND PIERRE GAUROY	23

Für die Aktivitäten brauchen wir einen oder mehrere Stifte
DAUER DES PARCOURS: UMGEFÄHR 2 STUNDEN

1. NICOLAS DURAND

Ziel: Die Architektur und den Architekten entdecken



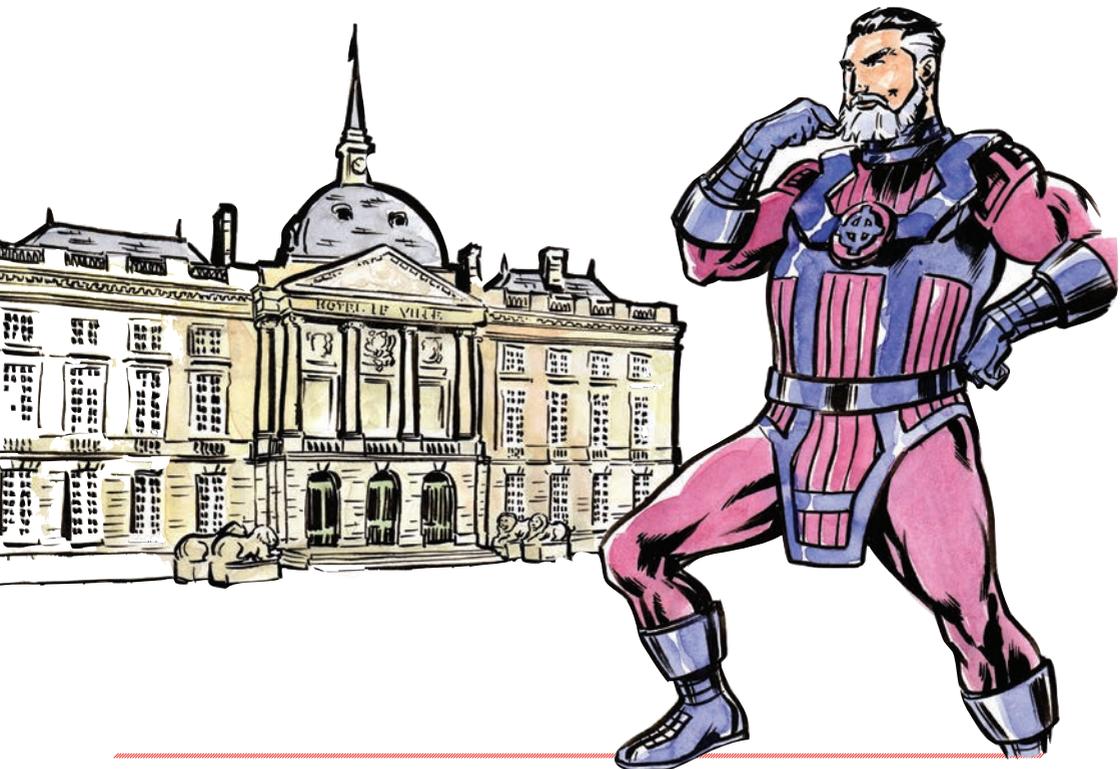
Der Start ist an dem Ort „Châlons, ville d'art et d'histoire“ ①.

Nicolas ist zwar nicht in Châlons geboren, aber er übte in dieser Stadt seine architektonischen Talente aus. Er wurde 1772 angestellt, um ein neues Rathaus zu bauen.

Ihm zu Ehren wurden ein Haus und eine Straße in Châlons-en-Champagne „Nicolas Durant“ genannt. Da bist du! Er ist übrigens der Architekt.

Aber was ist ein Architekt?

Es ist eine Person, dessen Beruf es ist, Pläne von Gebäuden zu zeichnen.

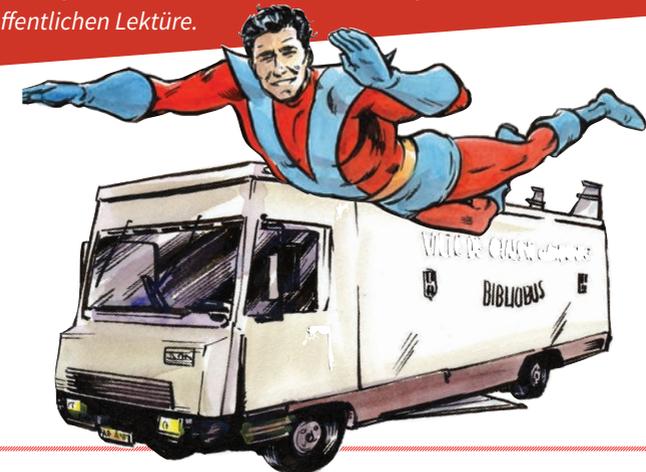


Welches unter den Gebäuden wurde nicht von Nicolas Durant konstruiert. Kannst du erraten welches es ist?



Der unauffällige Bibliothekar:
Henri Vendel

Nur wenige Schritte vom Rathaus entfernt trägt eine Passage **A** seinen Namen, wo einst die Bibliothek stand. Er wird große und schöne Dinge in Châlons errichten, wie eine Kinderbibliothek und eine Fahrbücherei, die es zulässt, mehr als 350 Kommunen entlang der Marne mit Büchern zu versorgen. Er ist der Erfinder und der Pionier der öffentlichen Lektüre.



2. JEAN CABUT

Ziel: Mensch und Seele erfassen

Geh zur Duduchothèque ② (im Erdgeschoss des Hauses von Nicolas Durand)!

Er wurde 1938 in Châlons geboren und begann im Alter von 11 Jahren mit dem Zeichnen. Seine Zeichnungen umfassen alles: seine Familie, seine Freunde, die Stadt... Auf dem Papier erweckt er die zahlreichen Persönlichkeiten zu Leben: wie den „Grand Duduche“, den „Beauf“ und natürlich „Marie La Lune“. Während seiner Karriere als Zeichner der Presse wurden mehr als 35 000 seiner Zeichnungen in den Zeitungen veröffentlicht.

Er sagte: „Mein Glück ist es, in Châlons-sur-Marne geboren zu sein.“

Löse die Bilderrätsel, um die Namen der verschiedenen Zeitungen, für die Cabu arbeitete, herauszufinden:



.. BCD



- OVI





#B





**Der unauffällige Sänger:
Mano Solo**

Emmanuel Cabut oder Mano Solo, Sohn von Jean Cabut, ist ein engagierter Sänger. Seine Texte sind realistisch und manchmal dunkel. Sie brachten ihm mehrere Auszeichnungen ein.

Er sang: „Die Träume haben ein dickes Fell, ich suche Abenteuer.“



3. LÉON BOURGEOIS

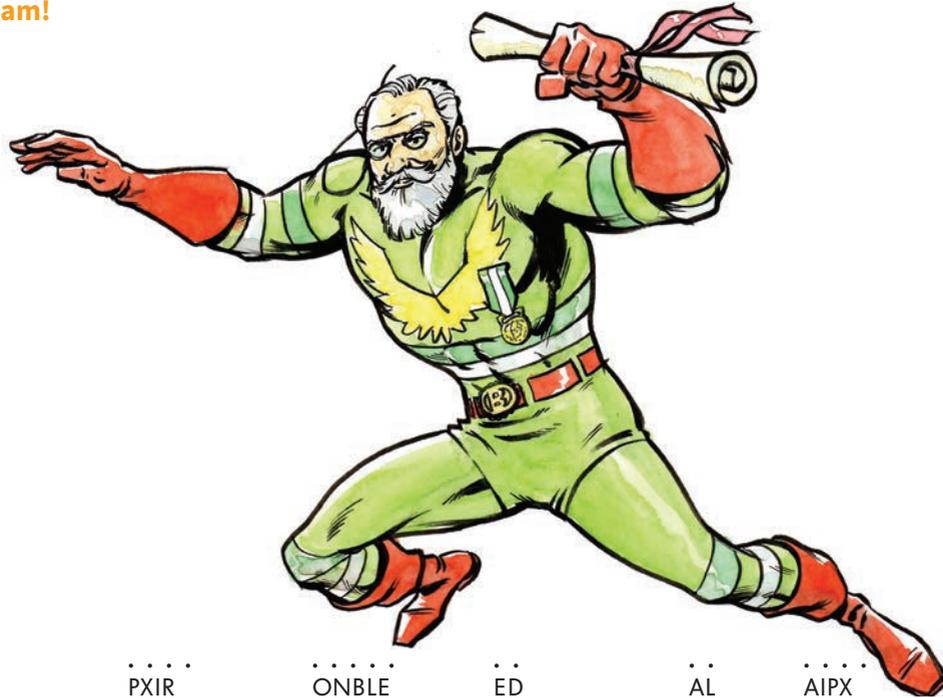
Ziel: das Engagement für den Frieden erfassen



Verlasse das Haus von Nicolas Durand durch die Tür aus orangenem Holz. Du befindest dich jetzt auf der „rue Léon Bourgeois“ 3.

Léon ist nicht in Châlons geboren, aber er hat eine gebürtige Frau aus Châlons, 1876, geheiratet. Sie hieß Virginie Sellier. Er hatte einen hohen Stellenwert in der Politik und arbeitete sein ganzes Leben an der Wiederherstellung des Friedens zwischen den Ländern. Er wurde zum Präsidenten der französischen Delegation des Völkerbundes, was jetzt die Organisation der Vereinten Nationen ist, gewählt. Dieser ergreift globale Maßnahmen für Frieden, Sicherheit und Gleichberechtigung...

Versuch die Buchstaben in die richtige Reihenfolge zu bringen und entdeckt welche Medaille Léon Bourgeois, 1920, bei dem Völkerbund bekam!



...EL ...PXIR ...ONBLE ...ED ...ÄL ...AIPX

Die unauffällige Spenderin: Marie Félicité Eulalie Doulcet

Nur wenige Schritte von der „rue Léon Bourgeois“ und dem „boulevard Anatole France“ befindet sich ein schulisches Etablissement, **B** das ihren Namen trägt. Bei ihrem Tod gab Madame Doulcet 100 000 Francs an die Stadt, um zwei Räume für einen Kindergarten erbauen lassen.



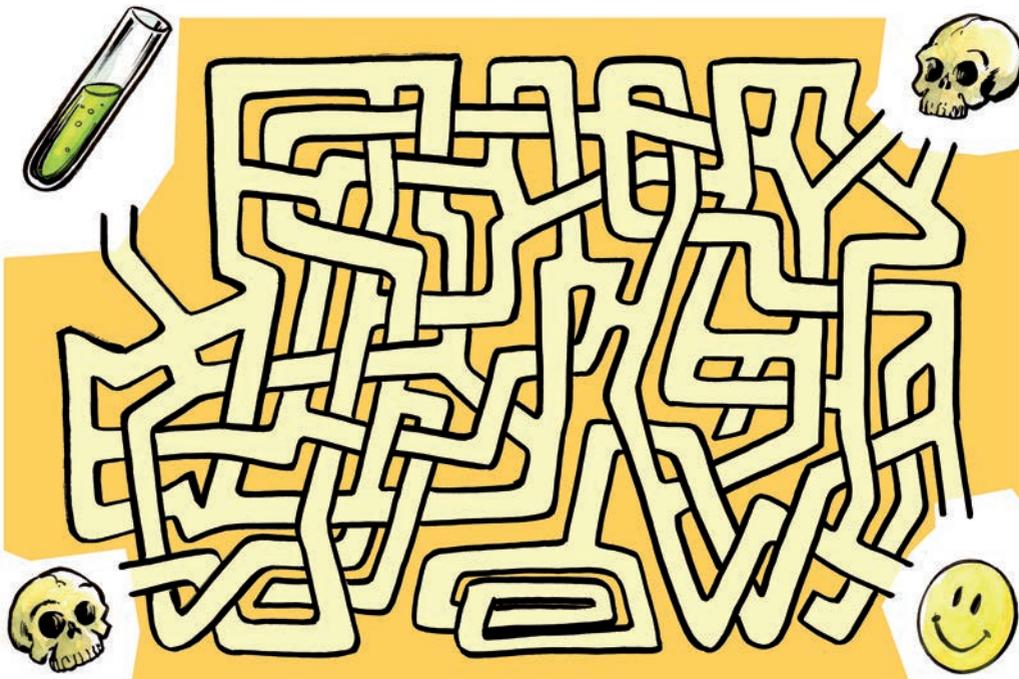
4. PIERRE BAYEN

Ziel: Experimente und Patente entdecken

Nimm die Gasse „Hardot“, danach geh die Straße „Saint-Joseph“ herunter, bis zu der „rue du Lycée“. Bleib nahe dem Gymnasium „Pierre Bayen“ stehen 4!

Bevor Pierre, gebürtiger Bewohner von Châlons, Chemiker wurde, war er Apotheker. Ab dem Jahre 1755 wurde er übrigens Apotheker bei der Armee. Später machte er Experimente und entdeckte Sauerstoff, aber jemand anderes erhielt das Patent. Ein Patent ist, das was angibt, wer etwas erfunden hat.

Hilf Pierre Bayen sein chemisches Experiment zu beenden. Ein einziger Weg führt zum gefahrenlosen Ziel. Finde ihn!



Ein unauffälliger Erfinder: Adolphe Jacquesson

Adolphe Jacquesson beantragte mehrere Patente. Kennst du die Agraffe? Es ist das metallische Teil, welches um den Korken und die Kapsel einer Champagner Flasche sitzt. Die Agraffe schützt den Korken und vermeidet, dass er unter dem Druck der Gasblasen herauspringt. Es kommt aus Châlons!



5. MONSEIGNEUR TISSIER



Ziel: die Wichtigkeit des Dialoges verstehen

Gehe weiterhin auf der „rue du Lycée“, in Richtung „place Monseigneur Tissier“ 5.

Von 1912 bis 1948 ist Joseph-Marie Tissier Bischof von Châlons, das heißt, er ist religiöses Oberhaupt der Stadt. Im ersten Weltkrieg ist seine Rolle wesentlich und seine Tätigkeiten helfen der Stadt aus dem Konflikt, fast ohne Schäden zu kommen: die Soldaten erhalten seine Unterstützung. Er bringt die Bewohner Châlons in Sicherheit und die Deutschen mussten mit ihnen über gewisse finanzielle Fragen verhandeln. Am Ende des Krieges bekommt er von der Hand des Präsidenten der Republik, Raymond Poincaré, die „légion d'honneur“ (die größte Ehre in Frankreich). Ein großer Mann, der heute in der Krypta von der Kathedrale Saint-Etienne begraben ist.



Verbinde die Tätigkeiten von Monseigneur Tissier mit der richtigen Folge.

- | | |
|--------------------------------------|--|
| ER VERHANDELT <input type="radio"/> | ● DIE SOLDATEN AN DER FRONT |
| ER UNTERSTÜTZT <input type="radio"/> | ● DAS WERK „DIE VERNICHTETE MARNE“ |
| ER SCHREIBT <input type="radio"/> | ● DIE KELLER VOM BISCHOFSSITZ, DAMIT MAN SICH IN SICHERHEIT BRINGEN KANN |
| ES GELINGT IHM <input type="radio"/> | ● MIT DEN DEUTSCHEN |
| ER ERÖFFNET <input type="radio"/> | ● DIE LÖSEGELDSUMME ZU VERRINGERN |

Die unauffälligen Heldinnen Die Krankenschwestern vom großen Seminar

Der Sitz der Region „Grand Est“ , war eine Priesterschule (ein großes Seminar). Im ersten Weltkrieg wurde es in ein Krankenhaus umgewandelt. Die Frauen wollen helfen und werden Krankenschwestern, um die Verletzten zu behandeln. Danke die Damen!



6. PIERRE DAC

Ziel: den „König der Verrückten“ entdecken

**Verlasse den Platz „Monseigneur Tissier“.
Überquere den Platz „Godart“, dann drehe dich
nach rechts um auf die „Rue des Fripiers“ 6.**

Der Name, den ihm seine Eltern gaben, war André Isaac, aber er lässt sich Pierre Dac nennen. Er ist ein Künstler und Komiker, der 1893 in Châlons geboren wurde. Er trat in den großen Kabarets in Paris auf. Er moderierte sehr lustige Radiosendungen, er schrieb eine Zeitung und Bücher, und er spielte sogar als Komödiant in einigen Filmen. Seit 1995 ist das Gebäude, welches heute ein Saal des Spektakels und die nationale Bühne „La Comète“ beherbergt, trägt seinen Name zu seiner Ehre.



Kreise alles was nicht auf der Theaterbühne gehört ein!



**Die unauffällige Künstlerin:
Louise-Elisabeth Liénard**

Künstlerin und Künstlertochter, Louise-Elisabeth Liénard, realisierte Kirchenfenster und Gemälde. Die Museen der Stadt **D** bewahren einige ihrer Werke in ihren Sammlungen auf.



7. JULES UND MARGUERITE GARINET

Ziel: den karitativen Menschenfreund und die verwitwete Spenderin kennenlernen



Geh Richtung „Rue Garinet“, dann biege nach rechts auf die „Rue du grenier à sel“ ab. Bleibe an der Ecke der „Rue Pasteur“ stehen 7.

Jules ist ein kranker Sammler: er sammelt Bücher, Gemälde, Krimskrams... und interessiert sich für Alles! Er lebt mit seiner Frau Marguerite in diesem Haus an der Ecke von der „Rue Pasteur“ mit der „Rue du grenier à sel“. Nach dem Tod der Eheleute Garinet wurden das Haus und die Sammlungen der Stadt Châlons-sur-Marne gegeben, genauso wie es in ihrem Testament steht, um daraus ein Museum zu gründen.

Verbinde das Wort mit der richtigen Definition, für jedes der Objekte, das im Museum Garinet ist.

EINE LICHTPUTZSCHERE

- EINE KLEINE GLÜHBIRNE
- EINE SCHERE, UM KERZEN AUSZUMACHEN



EIN VANITAS

- EIN GEMÄLDE MIT EINEM SCHÄDEL
- INE EXOTISCHE TÄNZERIN



EIN FUSSWÄRMER

- EINE HERDPLATTE
- EIN BEHÄLTER, UM DAS BETT AUFZUWÄRMEN



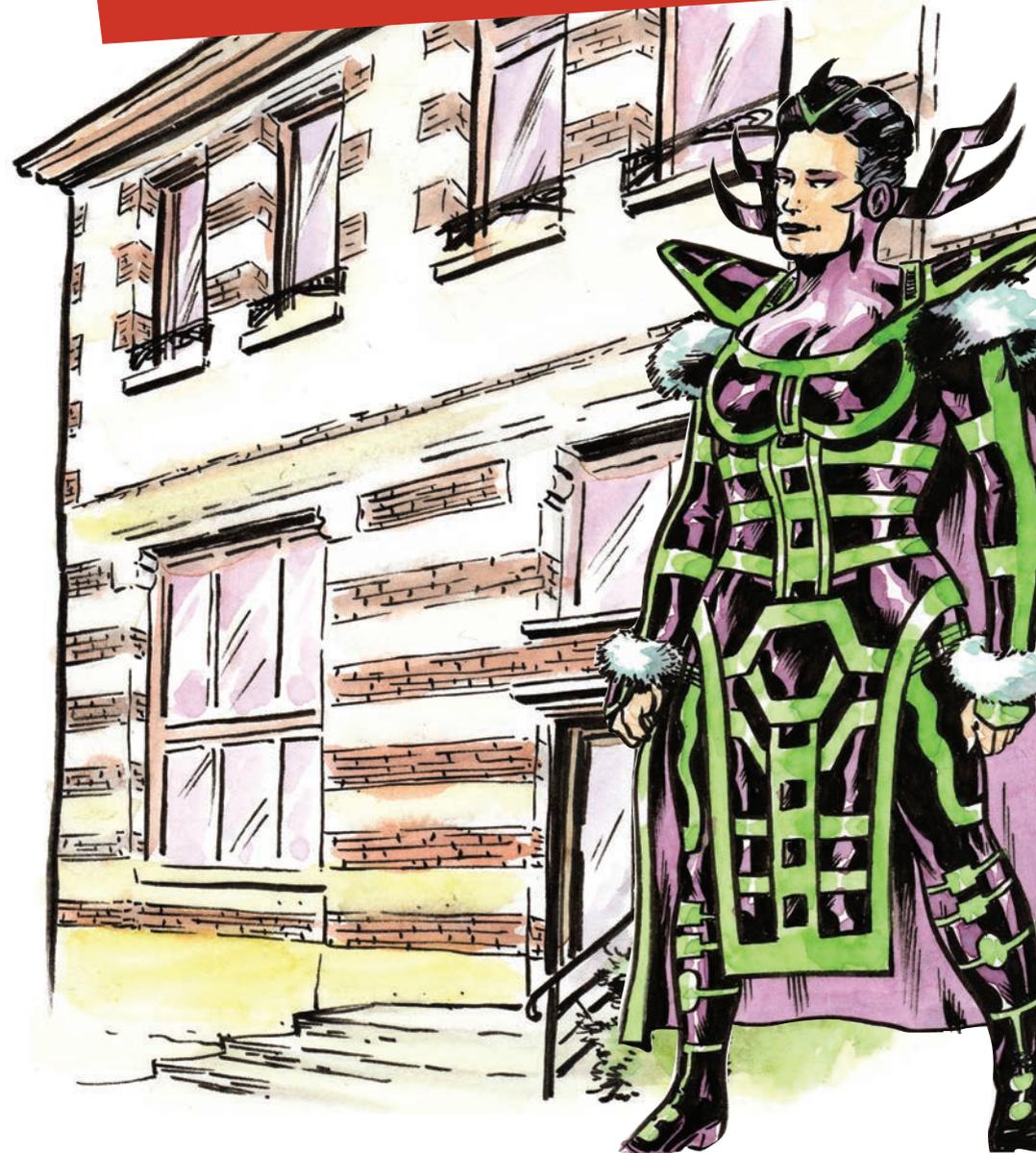
EIN BOUDOIR

- EINE FRANZÖSISCHE KÄSEORTE
- EIN ELEGANTES DAMENZIMMER



Die unauffällige Wohltäterin: Marie-Amélie Grandthille

Am Ende der „Rue Pasteur“ befindet sich die „Rue du Four“ **E**. Hier hat Marie-Amélie 1894 eine Kindertagesstätte gegründet, damit die berufstätigen Mütter von Châlons zur Arbeit gehen können. Eine sehr gute Idee!



8. MARIE-ANTOINETTE

Ziel: Das Schicksal einer Königin verstehen



Geh bis zum Ende „Rue Pasteur“ und geh nach Links zur „Rue Carnot“. Bleibe vor der Präfektur 8 oder dem Tor Sainte-Croix 8  stehen.

Marie-Antoinette, die zukünftige Königin Frankreichs, kam 1770 hier vorbei. Sie war auf dem Weg nach Paris, um den König Ludwig 16. zu heiraten. Zu dieser Zeit verschönert man die Stadt: die Straßen werden breiter gemacht, man konstruiert neue Gebäude...

Man gründet wirklich ein echtes „kleines Paris“. Zu dieser Zeit wurde das Tor „Sainte-Croix“ gebaut, dieser Triumphbogen, der in deinem Sichtfeld ist, symbolisiert den Eingang der Stadt.

Angekommen am 11. Mai geht Marie-Antoinette nur am nächsten Morgen nach einem feierlichen Abend, der ihr zu Ehren organisiert wurde, hin und verbringt eine Nacht in der Präfektur.

Während der französischen Revolution flüchtet Marie-Antoinette mit ihrem Gatten, König Ludwig 16. und ihren Kindern aus der Hauptstadt. Sie gingen in Châlons-sur-Marne nochmal vorbei, bevor sie in Varennes nicht weit von da verhaftet wurden.

Sie wurden nach Paris geführt, aber sie verbrachten trotzdem eine Nacht in der Stadt, bevor sie ihren Weg weiterführten. Also wirklich! Marie-Antoinette und Châlons ist eine Geschichte!

In den Sammlungen der Stadt Châlons-en-Champagne bewahren wir mit Sorgfalt das Gebetsbuch von Marie-Antoinette, das insbesondere ein kleines handgeschriebenes Wort für ihre Kinder enthält.



Finde die 7 Unterschiede in der rechten Zeichnung.



9. NICOLAS APPERT

Ziel: Die Fortschritte vom Ende des 18. Jahrhunderts entdecken

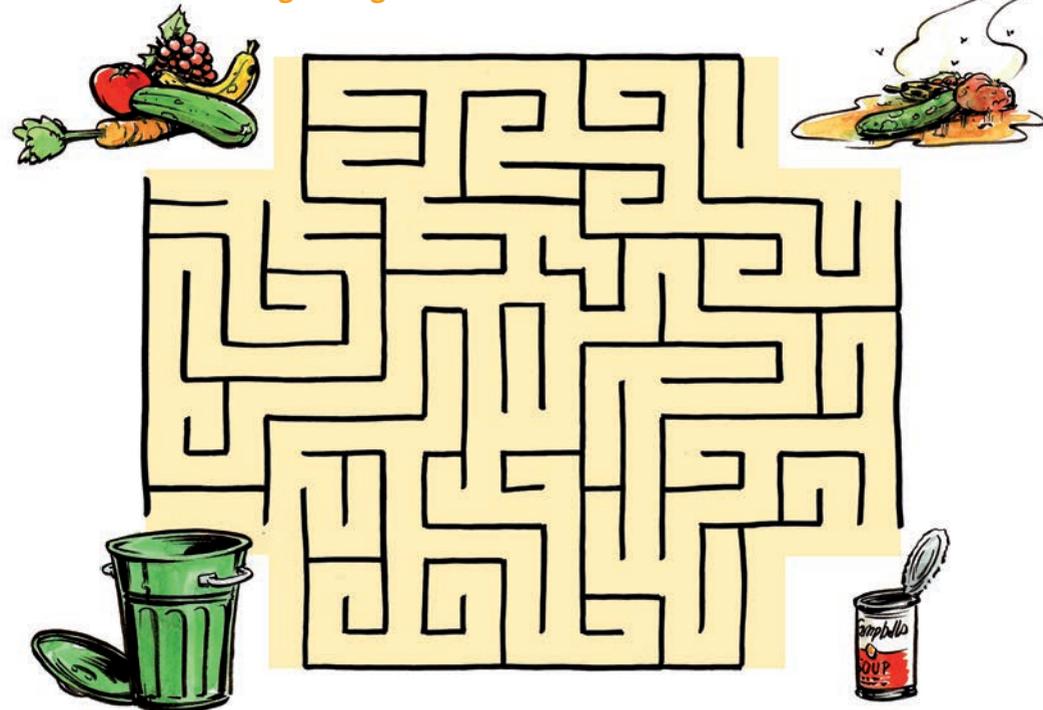


Gehe links um das Tor Sainte-Croix und überquere die Straße bis zum Grünplatz vor dem Hôtel de Région 9.

Du hast im Blickfeld eine echt merkwürdige Skulptur, nicht wahr? Sie ist 1991 aus Bronze zu Ehren von Nicolas kreiert worden. Wenn du meinst, du siehst auf der Spitze des Pfeilers eine Konservendose, dann hast du recht.

Jahrelang hat sich Nicolas für die Reinhaltung der Lebensmittel interessiert. Er entdeckt, dass man, wenn man die Lebensmittel erhitzt und sie in einem gut geschlossenen Behälter bewahrt, sie sehr lange bewahren kann. Welch ein Genie!

Finde den richtigen Weg der Früchte und der Gemüse bis zur Dose!



10. ÉTIENNE OEHMICHEN

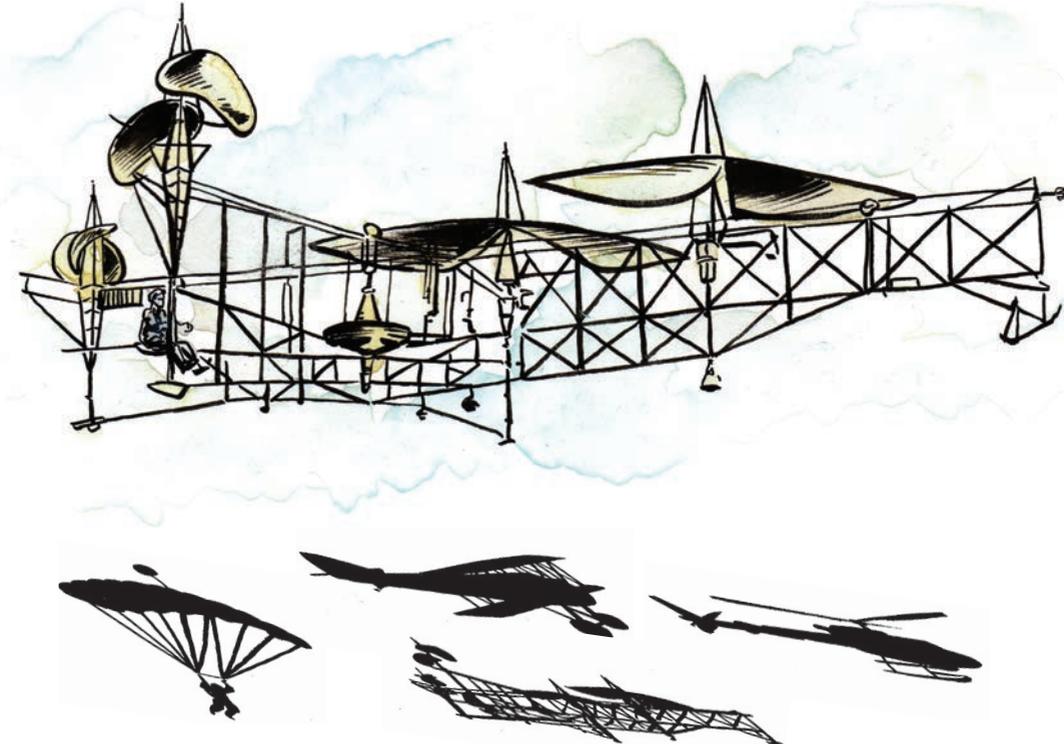
Ziel: Die Leidenschaft seines ganzen Lebens verstehen

Gehe erneut um das Tor Sainte-Croix, um die andere Seite, Boulevard Vaubécourt, 10 zu erreichen. Bleibe vor dem Haus Nr.3 stehen.

1884 wird Etienne in diesem Haus geboren. Er begeistert sich für die Vögel, er ist von dieser unglaublichen Fähigkeit fasziniert: Fliegen! Nach einer Zeichnung von Leonardo da Vinci – großer Maler und Erfinder, der vor mehr als 500 Jahre gelebt hat -, konstruiert er mehrere Maschinen. Es gelang ihm, jedoch nach einigen verfehlten Versuchen, den Abflug, die Dauer in der Luft und die Stabilität zu beherrschen. Die Erfindung von Etienne ist wunderbar: es handelt sich um den Hubschrauber.

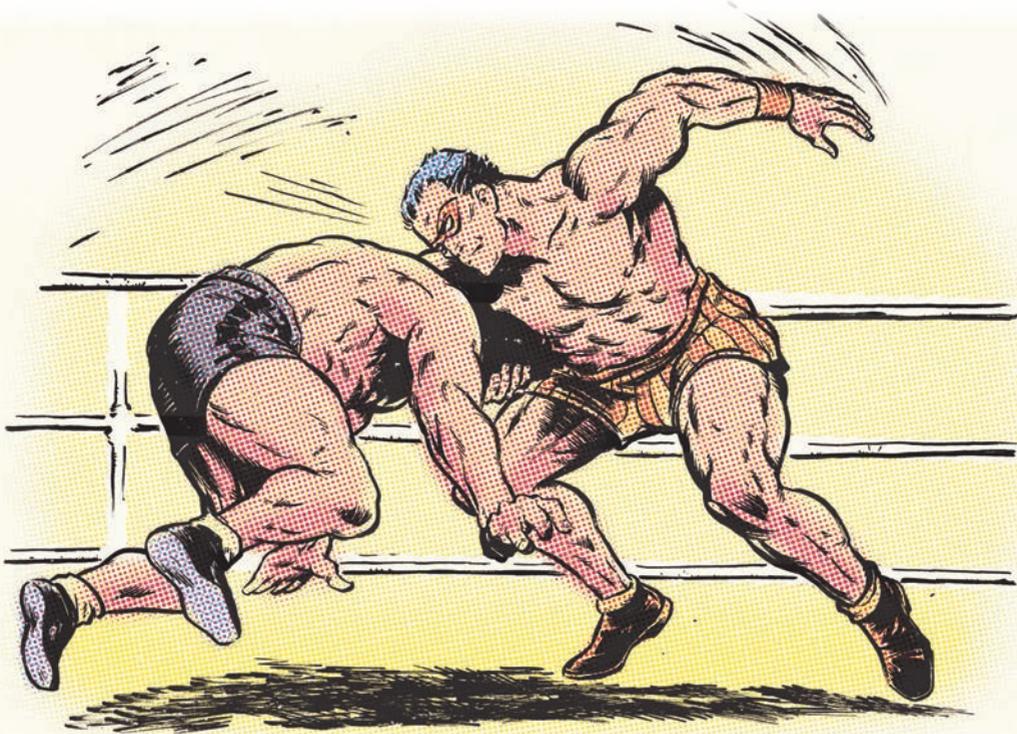


Finde den Schatten des Hubschraubers von Etienne.



Der unauffällige Sportler: Marcel Pawlas

Weiter in der Straße befindet sich der historische Zirkus **F**. Da hat Marcel, der professionelle Catcher von Châlons, die Zuschauer begeistert, indem er verschiedene Gegner in unglaublichen Kämpfen gegenübergetreten ist.



Der historische Zirkus wurde 1899 nach den Plänen von Louis Gillet gebaut. Es ist ein sehr solides Gebäude, da es aus Stahlbeton gebaut wurde. Er wird natürlich für Zirkusspektakel gebraucht, aber jahrelang wurde er für Bälle, Box- oder Catch Kämpfe und sogar als Kinosaal gebraucht.

11. CHARLES HERMANT UND PIERRE GAUROY

Ziel: die Wohltat der Pflanzen entdecken

Gehe den Boulevard Vaubécourt bis zum Cours d'Ormesson herunter, betrete danach den Petit Jard **H durch die Tür auf der „Rue Aristide Briand“.**



Charles ist Botanist und gründete 1948 mit seinem Assistenten Pierre eine fabelhafte Fläche mit 200 seltenen Bäumen: das Arboretum vom Petit Jard. Die Hauptallee trägt allerdings den Namen der Erfinder. Dank ihnen besitzt Châlons einen wunderschönen Garten, der für Klein und Groß zur Verfügung steht.



Die unauffällige Intellektuelle: Germaine Maillet

Auf der anderen Straßenseite befindet sich der Grand Jard. Eine seiner Alleen **G** trägt den Namen von Germaine, die sich einer wichtigen Herausforderung stellte: alle Sitten und Gebräuche der Champagne zu sammeln. Ihre Arbeit erlaubt jedem eine Erinnerung an die Besonderheiten unserer Kultur.

AUS GROßER MACHT FOLGT GROßE VERANTWORTUNG

Stan Lee 1922-2018



Das Amt für Architektur und Kulturerbe koordiniert die Initiativen von Châlons-en-Champagne, Stadt der Kunst und Geschichte.

Es bietet Ihnen einen Raum „Châlons, Ville d'art et d'histoire“ von dienstags bis samstags von 14-18 Uhr. Dieser vollständig digitale und interaktive Raum präsentiert die Stadtentwicklung von Châlons-en-Champagne und seinem Territorium, sowie die Besonderheiten ihrer Architektur und ihres Erbes.

Informationen, Buchungen

Animation du patrimoine
Espace „Châlons, Ville d'art et d'histoire“
68 Rue Léon Bourgeois
51 000 Châlons-en-Champagne
Tel: 03 26 69 98 21
E-Mail: animation.patrimoine@chalonsenchampagne.fr
www.chalonsenchampagne.fr

In der Nähe

Reims, Langres, Sedan, Troyes, Bar-le-Duc, Charleville-Mézières, Metz haben auch das Label „Ville d'art et d'histoire“.

Châlons-en-Champagne gehört zum nationalen Verbund „Villes et pays d'art et d'histoire“

Das Label „Ville au pays d'art et d'histoire“ wird vom Kulturministerium nach der Bekanntgabe des Nationalrats der „Villes et Pays d'art et d'histoire“ zugewiesen.

Die Aneignung der Architektur und des architektonischen Erbes durch die Bewohner ist für Regionen, Städte und Stadtverbände eine Herausforderung. Dieses Label kennzeichnet Regionen, Städte und Stadtverbände, die sich einen aktiven Wissens-, Erhaltungs- und Vermittlungszugang engagieren und, welche die Kreation und Qualität der Architektur und der Wohnumgebung unterstützen.

Das Amt „l'animation l'architecture et du patrimoine“ wird von l'animateur de l'architecture et du patrimoine geleitet. Es organisiert zahlreiche Veranstaltungen, die das Entdecken des reichen, architektonischen Erbes der Stadt durch ihre Einwohner, jung oder alt, und durch die Besucher mithilfe einer professionellen Führung.



Dank

Oliver Hudson für die Zeichnungen /DRAC für die Finanzierung

Zeichnungen

Oliver Hudson

Fotos

Stadt Châlons-en-Champagne

Graphische Darstellung, Druck

Numérique Impression
Châlons Communication/Groupe Morault

